

Sanierung Bad Cannstatt 20 -Hallschlag-
"Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - Die Soziale Stadt"

Projektgruppe Lokale Ökonomie

Am 18.06.2009, 18.00 Uhr im Stadtteilbüro

Es waren 7 Teilnehmerinnen und Teilnehmer anwesend.

Zukunft Hallschlag: Andreas Böhler

Ergebnisprotokoll

Beschilderung

Zum Beschilderungskonzept gibt es keine neuen, aktuellen Erkenntnisse. Herr Böhler setzt sich mit Herrn Carle in Verbindung.

Flyer / Broschüre

Durch die Veranstaltung im Mai sind kaum neue Gewerbetreibende zum heutigen Treffen erschienen. Daher kommt die Idee auf, in Form einer Infobroschüre das Projekt Zukunft Hallschlag noch besser bekannt zu machen und die Kommunikation zu fördern. Damit könnten auch Gewerbetreibende für Projekte gewonnen werden. Womöglich kann sich aus einer ersten Broschüre auch eine Stadtteilzeitung entwickeln. Herr Böhler stellt daraufhin die Stadtteilzeitung WN-Süd vor. Nach der Diskussion kommt es zu folgenden Vereinbarungen:

- ▶ die Broschüre soll einen Überblick zum aktuellen Stand des Projekts Zukunft Hallschlag und einen Querschnitt von Angeboten im Stadtteil geben
- ▶ inhaltlich könnten folgende Themen angesprochen werden: Vereine, Gewerbe, Schulen, Wohnbauunternehmen, Gastronomie, Einzelhandel, Informationen über Zukunft Hallschlag, städtische Planungen zu Baumaßnahmen, Travertinpark, Römerkastell
- ▶ die Broschüre soll zunächst im Frühjahr erscheinen
- ▶ wichtig für eine erste Ausgabe ist der hohe Informationsgehalt für die Bewohner

Offene Fragen, die beim nächsten Treffen geklärt werden müssen:

- ▶ Inhalte, Schwerpunkt der Ausgabe
- ▶ grobes Layout
- ▶ Format
- ▶ Umfang (z.B. Seitenzahl)
- ▶ Erscheinungstermin

Im Hallschlag gibt es eine Druckerei, die mit dem Druck beauftragt werden könnte.

Firmenportraits auf Homepage Zukunft Hallschlag

Herr Böhler und Herr Fuchs zeigen beim nächsten Treffen Beispiele von Firmenportalen. Herr Böhler erarbeitet einen Vorschlag für die Vorlage / den Rahmen eines Firmenportraits (Stichworte, Logo, Bild, Anzahl Textzeichen,...). Firmen können sich anschließend im Internet auf www.zukunft-hallschlag.de präsentieren.

Schaufenster

Ähnlich dem Firmenportrait im Internet wird ein Plakat gestaltet. Die im Internet eingetragenen Firmen können sich auf dem Plakat im Schaufenster für jeweils ca. vier Wochen präsentieren. Die Projektgruppe sieht ein Plakat als ausreichend an. Im Schaufenster soll auch genügend Platz für andere Gruppen / Einrichtungen und Informationen sein. Darüber hinaus sollten die Termine der PGs regelmäßig im Schaufenster ausgehängt werden.

Sonstiges

- ▶ Liste der Gewerbetreibenden ggf. fortschreiben und aktualisieren
- ▶ Weichfaserplatten aus dem Baumarkt können als Pinnwand benutzt werden

Verabredungen

Wer?	Macht was?	Bis wann?
Herr Böhler	Beschilderungskonzept – aktueller Stand, mit Herrn Carle in Verbindung setzten	Nächstes Treffen
Herr Böhler	Spricht das Thema Broschüre / Stadtteilzeitung in den nächsten Themengruppen an und verschafft sich ein Meinungsbild der anderen Projektgruppen zur Idee und zur Bereitschaft, auch kurze Berichte zu verfassen. Er klärt finanzielle und presserechtliche Fragestellungen mit der Stadt ab.	Nächstes Treffen
Herr Fuchs, Herr Böhler	Sammeln gute Beispiele für Firmenportraits im Internet (z. B. Unternehmensplattformen)	Nächstes Treffen
Herr Böhler	Erarbeitet einen ersten groben Entwurf / Rahmen für das Layout von Firmenportraits auf der Homepage	Nächstes Treffen

Nächstes Treffen:

**13. August, 19.00 Uhr im Stadtteilbüro Zukunft Hallschlag.
(evtl. Beamer mitbringen, Herr Böhler)**